

Praxis-Workshop

„This memes war?“

Meme, Ideen, Strategien rechtsextremistischer Internetkommunikation

12. Oktober 2023

Schader-Forum, Goethestraße 2, 64285 Darmstadt

Auf Social-Media-Plattformen und in Messenger-Apps zählen Rechtsextreme zu den Gewinner*innen der Kämpfe um Klicks, Reichweite und Aufmerksamkeit.

Als Teil eines modernisierten Rechtsextremismus strebt die sogenannte Neue Rechte nach kultureller Hegemonie, somit nach der Herrschaft über Deutungen und Definitionen. Während neurechte Vordenker (sic) vorzugsweise Bücher verfassten, verknüpfen ihre geistigen Enkel*innen intellektuellen Anspruch mit Internetaffinität. Insbesondere die junge Generation der Neuen Rechten spielt geschickt mit den Reaktionen ihrer Follower*innen und „Feind*innen“.

Memes, also kreative virtuelle Inhalte, die oftmals Wort und Bild oder Video verknüpfen, spielen dabei eine große Rolle. Häufig werden dafür aus dem Kontext gerissene Fotografien genutzt oder Animationen so abgewandelt, dass sie das eigene Weltbild widerspiegeln. Was haben etwa der penetrant grinsende Frosch Pepe, die wehmütige Cartoon-Figur Wojak und der Schauspieler Gerard Butler (aka König Leonidas) miteinander gemein? Sie alle sind unfreiwillige Kämpfer in einem Kulturkrieg.

Die Schader-Stiftung und das BMBF-geförderte Verbundprojekt „**Meme, Ideen, Strategien rechtsextremistischer Internetkommunikation**“ (MISRIK) gehen der neurechten Sache auf den Grund:

Im Rahmen des Praxis-Workshops „This memes war?“ stellen die MISRIK-Teilvorhaben Philosophie, Soziologie, Politikwissenschaft, Ethnologie und Informatik erste Ergebnisse ihrer Forschung vor und planen deren Transfer in die Praxis. Und umgekehrt erhalten die Teilnehmer*innen die Möglichkeit, zum laufenden Forschungsprozess beizutragen.

Der Workshop ist interaktiv angelegt. Nach den einführnden Vorträgen haben die Teilnehmer*innen in **zwei Werkstatt-Runden** die Gelegenheit, Forschungsergebnisse des Verbundprojekts MISRIK kennenzulernen und deren Transfer in die Praxis zu probieren.

Ein weiterer Programmpunkt ist eine Übung für den Alltag, die einen Auszug aus einem **Stamm-tischkämpfer*innen-Seminar** darstellt: Was können wir menschenverachtenden Parolen entgegen? Welche Strategien gibt es und wie lässt sich die berühmte Schrecksekunde überwinden?

Eine Teilnahme an der Veranstaltung ist nur für eingeladene Gäste möglich.

Bitte melden Sie sich an unter:

www.schader-stiftung.de/misrik

Der Workshop wird gemeinsam von der Schader-Stiftung und dem Forschungsverbund MISRIK durchgeführt, der vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert wird.

Informationen zum Projekt finden sich unter:

www.misrik.de

Mit Unterstützung vom



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Programm

Donnerstag, 12. Oktober 2023

- 10:30 Uhr **Ankommen**
- 11:00 Uhr **Begrüßung**
Alexander Gemeinhardt, Schader-Stiftung
- 11:05 Uhr **Einführung**
Dr. Kai Denker, Technische Universität Darmstadt, Verbundkoordinator des Projekts MISRIK
- 11:15 Uhr **Keynote**
Rechtsextreme Kommunikationsstrategien im Internet
Stephan J. Kramer, Präsident des Amtes für Verfassungsschutz, Thüringen
- 11:45 Uhr **Werkstatttrunde 1**
Analysieren, Ausprobieren, Argumentieren
Zur Wahl stehen: Stationen aus einzelnen Teilvorhaben des MISRIK-Forschungsprojekts:
- Narrative und kommunikative Mechanismen in neurechter Internetkommunikation** (Politikwissenschaft)
mit: *Prof. Dr. Georgios Terizakis* und *Dr. Vincent Knopp*, beide Hessische Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit, Wiesbaden
 - Bild_Sprache rechter Meme** (Philosophie)
mit: *Dr. Kai Denker* und *Nick Nestler*, beide Technische Universität Darmstadt
 - Parapolitisches Trolling - Ethische und methodologische Fragen rund um rechts-extremistische Diskurse, Bilder, Akteur*innen** (Ethnologie)
mit: *Dr. Konstanze N`Guessan*, Johannes Gutenberg-Universität Mainz
 - Strategien rechtsextremistischer Internetkommunikation: ein Modul-Vorschlag** (Politikwissenschaft)
mit: *Prof. Dr. Eva Groß*, Hochschule in der Akademie der Polizei Hamburg, und *Prof. Dr. Joachim Häfele*, Polizeiakademie Niedersachsen, Oldenburg
 - Meme Classifications and Figurative Language Identification using Machine Learning Models** (Informatik)
Poster von: *Cecilia Liu*, Technische Universität Darmstadt
- 13:00 Uhr **Imbiss**

13:45 Uhr

Werkstatttrunde 2

Analysieren, Ausprobieren, Argumentieren

Zur Wahl stehen: Stationen aus einzelnen Teilvorhaben des MISRIK-Forschungsprojekts:

Narrative und kommunikative Mechanismen in neurechter Internetkommunikation (Politikwissenschaft)

mit: *Prof. Dr. Georgios Terizakis* und *Dr. Vincent Knopp*, beide Hessische Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit, Wiesbaden

Bild_Sprache rechter Meme (Philosophie)

mit: *Dr. Kai Denker* und *Nick Nestler*, beide Technische Universität Darmstadt

Parapolitisches Trolling - Ethische und methodologische Fragen rund um rechtsextremistische Diskurse, Bilder, Akteur*innen (Ethnologie)

mit: *Dr. Konstanze N'Guessan*, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Strategien rechtsextremistischer Internetkommunikation: ein Modul-Vorschlag (Politikwissenschaft)

mit: *Prof. Dr. Eva Groß*, Hochschule in der Akademie der Polizei Hamburg und *Prof. Dr. Joachim Häfele*, Polizeiakademie Niedersachsen, Oldenburg

Meme Classifications and Figurative Language Identification using Machine Learning Models (Informatik)

Poster von: *Cecilia Liu*, Technische Universität Darmstadt

14:45 Uhr

Kaffeepause

15:00 Uhr

Übung für den Alltag

Rechte Parolen analysieren und ihnen entgegentreten

Alexander Brandt und *Tommi Keil*, Stammtischkämpfer*innen, Berlin

16:00 Uhr

Resümee

Simone Rafael, Amadeu Antonio Stiftung, Berlin

16:30 Uhr

Optional zum Ausklang: Führung in der BehindArt-Ausstellung

Mischmasch. Unsere Kunst - unsere Wirklichkeit

Schader-Galerie, Goethestr. 1 (direkt gegenüber)